

Sehr geehrte Damen und Herren,

die zukunftsorientierte Weiterentwicklung des baden-württembergischen Gesundheitswesens ist mir ein großes Anliegen. Die sektorenübergreifende Versorgung ist dabei ein wichtiger Schwerpunkt. Deshalb haben wir 2015 das Gesetz zur Stärkung der sektorenübergreifenden Zusammenarbeit und der Vernetzung aller Beteiligten des Gesundheitswesens in Baden-Württemberg verabschiedet.

Mit dem von der Landesgesundheitskonferenz erarbeiteten Gesundheitsleitbild Baden-Württemberg haben sich die Akteure bereits auf gemeinsame Ziele geeinigt – daran wollen wir anknüpfen. In den Handlungsfeldern Gesundheitsförderung und Prävention, medizinische Versorgung und Pflege sollen die Vernetzung, Bürger- und Patientenorientierung sowie eine stärkere Einbindung der kommunalen Ebene vorangebracht werden.

Diese Ziele sind auch handlungsleitend für die Landesgesundheitskonferenz. An zwei Tagen – in einem öffentlichen und nichtöffentlichen Teil – sollen die Gedanken und Empfehlungen des Gesundheitsleitbildes aufgegriffen und verstetigt werden.

Ich würde mich freuen, Sie bei der vierten Landesgesundheitskonferenz in Fellbach begrüßen zu dürfen. Nutzen Sie die Möglichkeit, sich in den Fachforen mit anderen Akteuren auszutauschen. Auf Ihre Anregungen und Diskussionsbeiträge sind wir gespannt.



Manne Lucha MdL  
Minister für Soziales und Integration  
Baden-Württemberg



## VERANSTALTUNGSORT

Schwabenlandhalle Fellbach, Raum Hesse  
Tainerstraße 7  
70734 Fellbach

Informationen zur Anreise sowie Parkmöglichkeiten unter [www.schwabenlandhalle.de](http://www.schwabenlandhalle.de) und [www.vvs.de](http://www.vvs.de)

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen Sie die Schwabenlandhalle vom Hauptbahnhof Stuttgart mit der U1, die direkt vor dem Haupteingang hält (Haltestelle „Schwabenlandhalle“).

Der Veranstaltungsort ist barrierefrei.

## ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis **30. September 2016** über das Anmeldeformular an:  
<http://gesundheitsdialog-bw.de/landesgesundheitskonferenz/termine-2016/>

### Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden nach Datumseingang berücksichtigt. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Ansprechpartnerin: Ulrike Triemer  
Tel.: 0711 - 123 - 3814  
E-Mail: [Gesundheitsdialog@sm.bwl.de](mailto:Gesundheitsdialog@sm.bwl.de)

## VERANSTALTER / IMPRESSUM

Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg  
Abteilung Gesundheit  
Postfach 10 34 43  
70029 Stuttgart  
[www.msi-bw.de](http://www.msi-bw.de)  
[www.gesundheitsdialog-bw.de](http://www.gesundheitsdialog-bw.de)

Bei der Veranstaltung wird fotografiert. Die Fotos werden zu Dokumentationszwecken genutzt sowie online veröffentlicht.



# Einladung zur 4. Landesgesundheits- konferenz



[Zum Anmeldeformular](#)

18. und 19. Oktober 2016  
Schwabenlandhalle Fellbach



**Baden-Württemberg**  
MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND INTEGRATION

## 18. Oktober 2016 – Raum Hesse

- Ab 9.30 Uhr Anmeldung mit Imbiss
- 10.30 Uhr **Fachforen - Runde 1**  
Wahl zwischen **Fachforum 1** und **Fachforum 2**
- 12.30 Uhr Mittagspause mit Imbiss
- 13.15 Uhr **Grußwort** von Manne Lucha, Minister für Soziales und Integration Baden-Württemberg
- 13.30 Uhr **Sektorenübergreifende Versorgung**  
Moderation: MDgt'in Dr. Monika Vierheilig, Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg
- ❖ am Beispiel Kanadas  
*Dr. Thuy-Nga Pham, Universität Toronto*
  - ❖ am Beispiel Baden-Württembergs  
*Aus Sicht der Kassen  
Walter Scheller, Leiter der vdek-Landesvertretung Baden-Württemberg*
  - ❖ PORT – Patientenorientierte Zentren zur Primär- und Langzeitversorgung  
*Dr. Bernadette Klapper, Robert Bosch Stiftung GmbH*
  - ❖ Diskussionsrunde mit den Referierenden
- 14.45 Uhr **Fachforen - Runde 2**  
Wahl zwischen **Fachforum 3** und **Fachforum 4**
- 16.45 Uhr Ende der Veranstaltung

## 19. Oktober 2016

- 9.30 Uhr Fachforum Gesundheitsplanung (bis 13.00 Uhr)  
Es erfolgt eine separate Einladung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Öffentlichen Gesundheitsdienstes.
- 14.00 Uhr Nichtöffentlicher Teil der Landesgesundheitskonferenz  
Es erfolgt eine separate Einladung durch Minister Manne Lucha.

**Fachforum 1****Die Bedeutung der Allgemeinmedizin im Wandel des Gesundheitssystems****Der Beruf des Hausarztes – heute wichtiger denn je?**

*Prof. Dr. med. Stefanie Joos, Universitätsklinikum Tübingen, Institut für Allgemeinmedizin und Interprofessionelle Versorgung*

**Hausärztin / Hausarzt heute**

*Interview mit Julia Scheibner, Fachärztin für Allgemeinmedizin*

**Schnittstelle zwischen stationärer und ambulanter Versorgung**

*Dr. med. Sabine Merz, Leitende Oberärztin der Zentralen Notaufnahme und Aufnahmestation, Schwarzwald-Baar Klinikum*

Moderation: Christina Rebmann, Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg

**Fachforum 2****Gesund im Betrieb – Ansätze für die Implementierung eines BGMs****Betriebliches Gesundheitsmanagement****– Bausteine und Trends**

*Prof. Dr. med. Susanne Völter-Mahlknecht, Universitätsklinikum Tübingen - Institut für Arbeitsmedizin, Sozialmedizin und Versorgungsforschung*

**Rolle und Aufgabe der Krankenkasse im BGM**

*Christian Konrad, AOK Baden-Württemberg*

**Pilotprojekt: Umsetzung von BGM in Klein- und Kleinstbetrieben – geht das überhaupt?**

*Anja Manns / Dr. med. Gernot Bohnenberger, Geschäftsstelle Kommunale Gesundheitskonferenz, Kreisgesundheitsamt Reutlingen*

**Podiumsdiskussion** mit den Referierenden und Kurt Gläser, Landesgesundheitsamt

Moderation: Dr. Andrea Menne, Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg

**Fachforum 3****Perspektiven für eine sozialraumorientierte Versorgung in einem Hilfe-Mix aus professioneller und informeller Pflege****In lokalen Verantwortungsgemeinschaften eine sozialraumorientierte Versorgung in der Pflege gestalten Ergebnisse des Projekts „PflegeMix in Lokalen Verantwortungsgemeinschaften“**

*Prof. Dr. Cornelia Kricheldorf, Katholische Hochschule Freiburg*

**Ergebnisse des Modellprojekts „Ambulante Rund-um-die-Uhr-Betreuung für pflegebedürftige Menschen im Landkreis Karlsruhe“**

*Dr. André Kendel, Diakoniefarrer des Kirchenbezirks Karlsruhe-Land*

Moderation: Britta March, AOK Baden-Württemberg

**Fachforum 4****Gesund aufwachsen – wie frühe Gesundheitsförderung gemeinsam gelingen kann!****Das Fundament einer gesunden Entwicklung von Kindern – Grundlagen für die Gesundheitsförderung**

*PD Dr. med. Freia De Bock, Mannheimer Institut für Public Health, Sozial- und Präventivmedizin*

**Nationales Gesundheitsziel „Gesund aufwachsen: Lebenskompetenz, Bewegung und Ernährung“ – Ziele und Empfehlungen für die Umsetzung**

*Andrea Kuhn, Kooperationsverbund gesundheitsziele.de, Berlin*

**Frühe Hilfen und Präventionsnetzwerk Ortenaukreis: Eine kommunale Gesamtpräventionsstrategie von der Schwangerschaft bis zum 10. Lebensjahr**

*Ullrich Böttinger, Amt für Soziale und Psychologische Dienste, Landratsamt Ortenaukreis, Offenburg*

Moderation: Rainer Steen, Mannheim